✓ Proofline

KOSTENLOSE VORLAGE

Pre-Launch-Readiness-Checkliste

Eine praxisnahe Checkliste für SaaS- und Fintech-Teams: Funktion, Performance, Security, Daten, Observability, Rollback und Support – mit Go/No-Go-Blatt.

> Anwendung: Arbeiten Sie die Abschnitte 1–2 Wochen vor dem Launch durch. Weisen Sie jeder Zeile eine verantwortliche Person zu. HOCH-Punkte sind Launch-Blocker, sofern die Go/No-Go-Verantwortlichen sie nicht ausdrücklich akzeptieren.

1. Umfang & Release-Management

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Release-Umfang eingefroren; jede Änderung seit dem letzten Testzyklus ist gelistet und risikobewertet.	HOCH	
☐	Go/No-Go-Verantwortliche benannt; Kriterien schriftlich vereinbart (siehe Abschnitt 9).	HOCH	
☐	Release Notes / Changelog für Kunden und Support vorbereitet.	MITTEL	
☐	Feature Flags für riskante Features vorhanden, Standardzustand dokumentiert.	MITTEL	
☐	Zeitplan der Launch-Kommunikation (Statusseite, E-Mail, Social) abgestimmt.	NIEDRIG	

2. Funktionale Qualität

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Kritische User Journeys (Registrierung, Login, Kernprozess, Zahlung, Kündigung) bestehen End-to-End in produktionsnaher Umgebung.	HOCH	
☐	Regressionssuite grün; instabile Tests analysiert, nicht nur wiederholt.	HOCH	
☐	Keine offenen Blocker/kritischen Fehler; bekannte schwere Fehler haben einen akzeptierten Workaround.	HOCH	

☐	Negativpfade getestet: ungültige Eingaben, abgelaufene Sessions, Doppel-Submit, Zurück-Button, Netzabbruch.	MITTEL	
☐	Browser-/Gerätematrix abgedeckt (jeweils letzte 2 Versionen von Chrome, Safari, Firefox, Edge; iOS/Android).	MITTEL	
☐	E-Mails, Benachrichtigungen und PDFs werden korrekt dargestellt; Links zeigen auf Produktion.	MITTEL	
☐	Lokalisierung: alle Texte übersetzt, Datums-/Zahlen-/Währungsformate je Locale, keine Abschneidungen.	MITTEL	
☐	Barrierefreiheit: Tastaturbedienung, Fokuszustände, Kontrast, Labels (Stichprobe WCAG 2.2 AA).	NIEDRIG	

3. Performance & Kapazität

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Erwartete Spitzenlast geschätzt (Nutzer → Requests/s, siehe Little's Law) mit ≥ 30 % Reserve.	HOCH	
☐	Lasttest auf Spitzenniveau bestanden: p95-Latenz und Fehlerrate je Schlüsselendpunkt im Budget.	HOCH	
☐	Spike-Test (5× für 1–2 Min.) zeigt kontrollierte Degradierung, keine Kaskadenfehler.	MITTEL	
☐	Soak-Test (≥ 2 h) zeigt keine Memory Leaks, erschöpften Verbindungen oder steigende Latenz.	MITTEL	
☐	Autoscaling-Grenzen, DB-Connection-Pools und Rate Limits von Drittanbietern gegen Ziellast geprüft.	MITTEL	
☐	Frontend: Core Web Vitals (LCP < 2,5 s, INP < 200 ms, CLS < 0,1) auf Schlüsselseiten.	NIEDRIG	

4. Security

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Authentifizierung und Autorisierung getestet, inkl. Objektebene (Nutzer A kann keine Daten von Nutzer B lesen).	HOCH	
☐	Keine Secrets in Code, Logs, Client-Bundles oder Fehlermeldungen; Produktions-Secrets gegenüber Testwerten rotiert.	HOCH	
☐	Dependency-Scan (SCA) ohne ungepatchte kritische/hohe CVEs in erreichbarem Code.	HOCH	
☐	Security-Header (HSTS, CSP, nosniff, frame-ancestors, Referrer-Policy) und TLS-Konfiguration geprüft.	MITTEL	
☐	CORS-Allowlist explizit; keine reflektierten Origins mit Credentials.	MITTEL	

☐	Rate Limiting für Login, Passwort-Reset, OTP und teure Endpunkte.	MITTEL	
☐	Admin- und Debug-Endpunkte nicht öffentlich erreichbar.	MITTEL	

5. Daten & Compliance

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Datenbankmigrationen auf produktionsgroßer Kopie getestet; Dauer und Locks bekannt.	HOCH	
☐	Backups aktiv und ein Restore wurde tatsächlich getestet (RPO/RTO dokumentiert).	HOCH	
☐	Datenschutzerklärung, Cookie-Consent und Verarbeitungsverzeichnis für neue Datenflüsse aktualisiert (DSGVO).	MITTEL	
☐	Auftragsverarbeitungsverträge mit neuen Unterauftragsverarbeitern unterzeichnet.	MITTEL	
☐	Testdaten aus Produktion entfernt; keine echten personenbezogenen Daten in Testumgebungen.	NIEDRIG	

6. Observability

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Dashboards für Golden Signals (Latenz, Traffic, Fehler, Sättigung) je Service.	HOCH	
☐	Alarme End-to-End getestet (sie erreichen tatsächlich jemanden) mit Runbook-Links.	HOCH	
☐	SLOs und Fehlerbudgets für kritische Journeys definiert.	MITTEL	
☐	Strukturierte Logs mit Request-IDs; keine personenbezogenen Daten oder Tokens in Logs.	MITTEL	
☐	Synthetisches Monitoring / Uptime-Checks für öffentliche Endpunkte.	NIEDRIG	

7. Deployment & Rollback

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Rollback-Verfahren dokumentiert und geprobt; Dauer gemessen.	HOCH	
☐	Datenbankänderungen abwärtskompatibel (Expand/Contract), sodass die Vorversion weiterläuft.	HOCH	
☐	Canary- oder gestaffelter Rollout-Plan mit Abbruchkriterien.	MITTEL	
☐	Infrastructure as Code geprüft; Produktionskonfiguration gegen Staging abgeglichen.	MITTEL	
☐	DNS-TTLs vorab gesenkt, falls DNS-Änderungen Teil des Launches sind.	NIEDRIG	

8. Support & Betrieb

	PRÜFPUNKT	PRIO	VERANTW. / NOTIZ
☐	Rufbereitschaft für Launch-Tag und Folgewoche; Eskalationskontakte bei Dienstleistern.	HOCH	
☐	Support-Team geschult; FAQ und Liste bekannter Probleme bereit.	MITTEL	
☐	Statusseite und Vorlagen für Incident-Kommunikation vorbereitet.	MITTEL	
☐	Post-Launch-Review terminiert (1–2 Wochen nach Go-live).	NIEDRIG	

9. Go/No-Go-Entscheidung

KRITERIUM	ZIEL	IST	OK?
Offene Blocker/kritische Fehler	0		☐
Kritische Journeys bestanden	100 %		☐
p95-Latenz bei Spitzenlast (Schlüsselendpunkte)	< ___ ms		☐
Fehlerrate bei Spitzenlast	< 1 %		☐
Rollback geprobt	< ___ Min.		☐
Offene kritische/hohe Security-Befunde	0		☐

Entscheidung: ☐ Go ☐ Go mit Auflagen ☐ No-Go Datum / Unterschrift: _____

© Proofline · Kostenlose Vorlage, darf intern genutzt und angepasst werden. Keine Rechtsberatung.